

MOBIL

■ Opel präsentiert Minivan «Agila» ■ Suzuki: Neuaufgabe der GSX-R 750 ■ Smart: Neue Gestaltungsmöglichkeiten ■ Goodyear: Neue Pneugeneration

NACHRICHTEN

Verbleites Benzin nicht mehr auf dem Markt

Benötigt Ihr Fahrzeug noch bleihaltiges Benzin? Dann haben Sie sich sicherlich schon Gedanken über die zukünftig richtige Betankung Ihres «Oldies» gemacht: Bleifrei 95 oder 98? Bleiersatz-Additiv ja oder nein? Fahrzeuge vor Jahrgang 1945 und nach 1985 können grundsätzlich ohne Bleiersatz betrieben werden. Die Mineralölfirmer Agip und elf bieten einen Treibstoff an, dem bereits Additiv beigefügt worden ist. Das ist sehr bequem, allerdings stehen nicht immer die gewünschten Tankstellen zur Verfügung.

- Ältere Fahrzeuge vertragen auch weniger klopfste Treibstoffe (kleine Oktanzahl). Wenn Sie keinen hochverdichteten Sportwagen besitzen, können Sie problemlos Bleifrei 95 verwenden plus, wenn nötig, ein Bleiersatz-Additiv.
- Die Additive können mit unterschiedlichen Benzinsorten und bedingt auch untereinander gemischt werden. Letzteres wird nicht empfohlen, da noch keine Langzeitstudien bezüglich der Mischbarkeit und der Qualitätsmerkmale von Additiven vorliegen.
- Beachten Sie die unterschiedlichen Angaben der Hersteller, ob das Additiv vor oder nach dem Tanken hinzuzufügen ist.

smart in neuem Design



Der smart kann noch smarter gestylt werden. In Zusammenarbeit mit dem österreichischen Tuningspezialist MS-Design hat das smart-Center St. Gallen ein spezielles Styling- und Tuning-Programm zusammengestellt. Die Scheinwerferblenden sind wahlweise im Carbon- oder Chromsilber-Look erhältlich. Die Front-, Seiten- und Heckspoiler sind ebenso zu beziehen wie der äusserst sportliche Dachflügel. Zugleich kann das Optische mit den Sportiva-Felgen auf Originalbereifung oder nach Prüfung auf 175er-Bereifung verändert werden. Die Teile können über die smart-Center bezogen werden.

Goodyear: Eagle NCT 5

Goodyear stellt am Automobilsalon in Genf den neuen Sommerreifen Eagle NCT 5 vor. Im Vergleich zu seinem Vorgänger zeichnet sich der Reifen für den mittleren Hochleistungsbereich durch Verbesserungen bezüglich Bremsweg, Rollwiderstand, Laufleistung und Geräusentwicklung aus. Der Eagle NCT 5 ist in Breiten bis 205 als 4-rib und ab 215 als 5-rib-Version in den gängigsten Dimensionen erhältlich. Als Sonderausführung ist der Eagle NCT 5 auch mit der pannensicheren EMT-Technologie lieferbar. Die optimierte Lauffläche des Eagle NCT 5 besteht aus einer Silica-Kautschuk-Mischung, was ein verbessertes Handling auf trockener wie auch auf nasser Fahrbahn sowie einen gleichmässigen Abrieb ermöglicht.

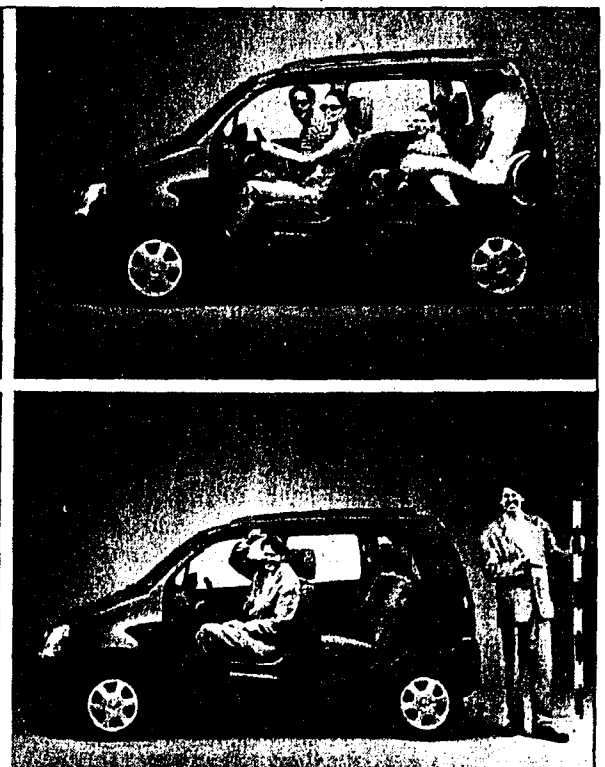
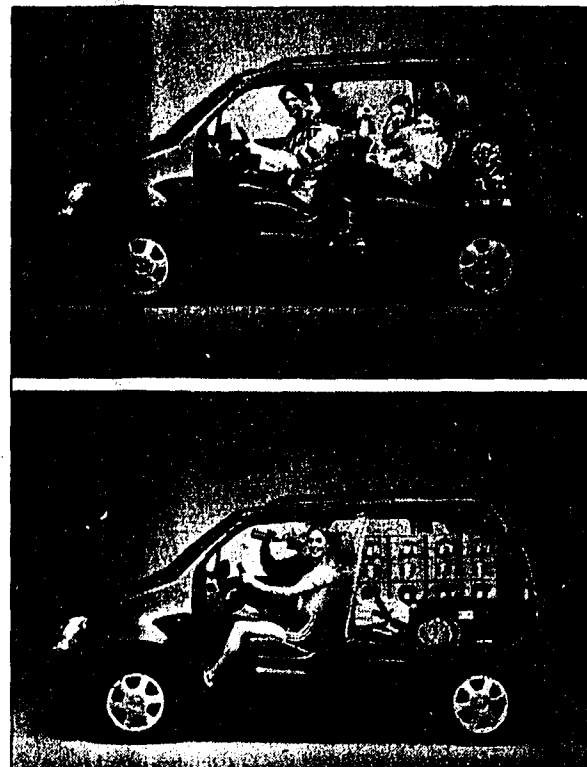
Europäischer Microvan

Opel Agila: Maximale Raumaussnutzung auf Mini-Fläche

Viel Platz und eine hohe Variabilität im Innenraum bietet bei extrem kompakten Abmessungen der neue Opel Agila, der auf dem 70. Genfer Automobilsalon debütiert. Weitere Pluspunkte des Microvan, mit dem Opel ab April seine Modellpalette erweitert, sind sein Design, eine 12-Jahres-Garantie gegen Durchrostung sowie wahlweise zwei spritzige und sparsame Ecotec-Benziner.

Die beiden effizienten Vierventil-Triebwerke mit 1,0- oder 1,2-Litern Hubraum leisten 58 PS beziehungsweise 75 PS und entsprechen bereits heute der strengen Euro 4-Abgasnorm, die erst im Jahr 2005 in Kraft tritt. Seine Vorteile bringt der wendige Agila vor allem im urbanen Umfeld optimal zur Geltung.

Sein Design weist den Agila klar als Mitglied der Opel-Modellfamilie aus und unterstreicht gleichzeitig seine hohe Funktionalität. Grosse Frontscheinwerfer geben dem neuen Multitalent ein freundliches Gesicht. Besonders überzeugend ist das grosszügige Raumangebot des fünftürigen Stadtwagens, mit dem Opel als erster europäischer Hersteller im schnell wachsenden Microvan-Segment antritt. Bei einer Länge von nur 3,50 Metern und einem Radstand von 2,36 Metern verfügt er über vier bequem zugängliche Sitzplätze und ein Gepäckabteil mit einem Ladevolumen von 248 Litern, das leicht auf 598 Liter erweitert werden kann. Ein cleverer Mechanismus der 50:50 geteilten Fondbank ermöglicht dabei beim Vorklappen im Handumdrehen eine ebene Ladefläche. Im Zusammenspiel mit der grossen,



Der neue Opel Agila ist der erste europäische Minivan. Der Winzling mit dem ausserordentlichen Raumangebot wird am Genfer Automobilsalon der Öffentlichkeit präsentiert.

weit öffnenden Heckklappe und der niedrigen Ladekante sind selbst grössere Gegenstände mühelos zu verstauen. Ergänzt wird das effiziente Raumkonzept des von Opel gemeinsam mit dem japanischen Hersteller Suzuki neu entwickelten Microvan durch zahlreiche Ablagen im Instrumententräger, Schubladen unter den Vordersitzen, Trinkgefässhalterungen, Türfächer vorne und hinten sowie Stofftaschen an den Rückseiten der Vordersitzlehnen.

Im funktional gestalteten Innenraum des Agila schaffen drei auf die insgesamt zehn zur Wahl stehenden Aussenlackierungen abgestimmte Interieurfarben eine lebendige, einladende Atmosphäre. Die hohe

Sitzposition mit angenehmer Kopffreiheit sowie ausgedehnte Glasflächen rundum tragen zu einem grosszügigen Raumgefühl bei und garantieren eine perfekte Übersicht über die Karosserie sowie das Verkehrsgeschehen. Das gilt auch für die Fondpassagiere, die auf der zehn Zentimeter über dem Niveau der Vordersitze positionierten Rückbank reichlich Platz finden.

Angeboten wird der umfangreich ausgestattete Agila neben der Club-Version in der Variante Comfort. Bereits die Grundausführung enthält unter anderem Details wie elektrische Servolenkung, geteilte klappbare Fondbanklehne, Triple-Infodisplay, elektrisch verstellbare Aus-

spiegel, Teppichboden-Auskleidung im Laderaum, Radiovorbereitung mit Dachantenne und Lautsprechern sowie eine elektronische Wegfahrsperrung mit Transponder-Technologie. Zum Serienstandard aller Agila-Versionen gehört zudem eine umfangreiche Sicherheitsausstattung. Sie umfasst neben einer steifen Fahrgastzelle mit Seitenaufprallschutz Full Size-Fahrerairbag in Hybrid-Ausführung sowie Gurtstraffer und Gurtkraftbegrenzer vorne. Zu den Stärken der beiden aus dem Opel-Bestseller Corsa bekannten Aggregate gehört ihr geringer Serviceaufwand. So sind beispielsweise die Ventil- und Nockenwellen-Antriebe wartungsfrei.

Evolution des Fahrgefühls

Suzuki GSX-R750: Schlanker, agiler und kräftiger denn je!

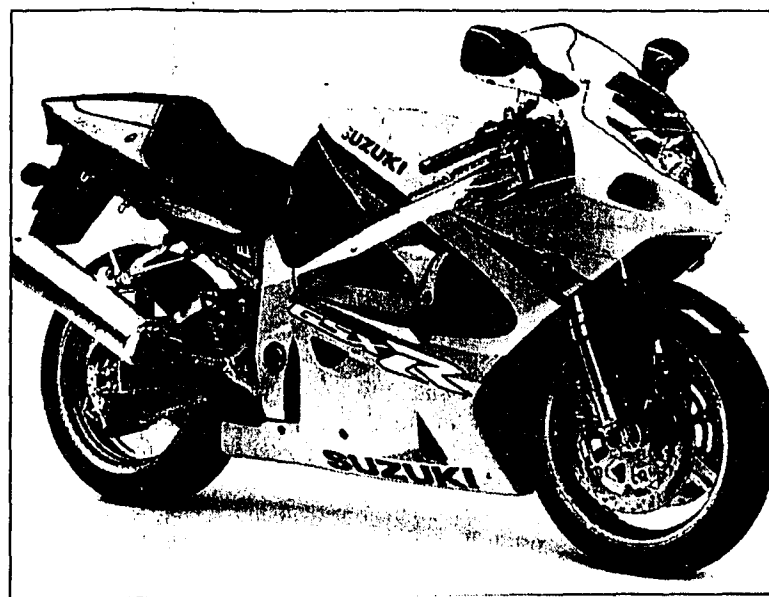
Als vor 15 Jahren die erste GSX-R750 auf die Strasse ging und ihr Leistungspotential demonstrierte, wurde mit ihr eine neue Klasse geschaffen: Know-how, Technik und Leistung aus dem Rennsport wurden alltagstauglich. Von diesem Augenblick an bestimmte jedes neue Suzuki GSX-R Modell die Richtung der Racing-Bikes mit. Auf der Strasse als beliebteste Powermaschine mit 750 cm³, in den Rennen als erfolgreiches Arbeitsgerät für Piloten mit Siegesambitionen.

Der Pionier der Racing-Bikes präsentiert sich schlanker, agiler und kräftiger denn je. Die komplett neu überarbeitete GSX-R750 ist ein Wunder an Gewichtsersparung. Modifikationen an Motor, Fahrwerk und elektrischen Teilen führen zu einer unglaublichen Gewichtsreduktion von sage und schreibe 13 Kilogramm gegenüber dem Vorgängermodell. Mit seinen 166 Kilogramm Trockengewicht ist die neue GSX-R750 das «ultra-lighteste» Modell in seiner Klasse. Die Ingenieure verdienen ein

dickes Kompliment. Das überarbeitete Fahrwerk bietet ein sensationelles Fahrverhalten an. Das Motorpaket ist von einem Brückenrahmen, welcher eine neue und im Vergleich längeren Aluminium-Hinterachschiene aufnimmt, umgeben.

Suzuki kehrt mit diesem Pioniermodell zum 180er Hinterradreifen zurück. Anstelle des Sechskolbenbeisser hält die Vierkolbenzange die Power im Griff. Das Design der neuen GSX-R750 orientiert sich am Modell RGV500 des erfolgreichen

Grand-Prix Pilot Kenny Roberts jun. Die aerodynamische Vollverschaltung ist vorrangig auf geringen Luftwiderstand getrimmt. Dieser Supersportler wirkt im Vergleich mit seinem Vorgänger deutlich zierlicher und eleganter. Die GSX-R750 wird im April in den Schaufenstern der offiziellen Suzuki-Vertretungen zu bewundern sein. Der Preis ist mit Fr. 20 890.- festgelegt.



Sportlichkeit ist das wichtigste Attribut bei der Neuaufgabe der Suzuki GSX-R 750.

REKLAME

NEU • NEU • NEU • NEU • NEU • NEU

Kawasaki
Let the good times roll.

DERBI **PGO**

Permanente Zweirad-Ausstellung

SPORT GARAGE AG

Neugut 1 • 9490 Vaduz • Tel. 232 54 10

REKLAME

OPEL

Neugutgarage David Ospelt • Vaduz • Tel 075/ 237 66 88
David Frick • Balzers • Tel. 075 / 384 15 55
Grenzgarage Peter Meier • Nendeln • Tel 075 / 373 12 30

OPEL

REKLAME

Kaufe Autos • Jahrgang 90-97 • 079 418 22 01

REKLAME

Ihr Maler seit über 20 Jahren

MALEBETRIEB INNEN- UND AUSSEN- FARBEN-DEPOT

OSPELT AG
MARTIN Telefon: +423/232 64 70